

2019



Wir sind die Neuen

Eine Komödie nach dem gleichnamigen Film von Ralf Westhoff

Theaterfassung von Jürgen Popig

Regie, Mundartfassung und Bearbeitung Herbert Marberger

Aufführungen im Gasthaus «Die Perle», 6035 Perlen

Spieldaten

	Sa 23. März	20.15 Uhr	Première
	Sa 30. März	20.15 Uhr	
	So 31. März	17.15 Uhr	
	Mi 3. April	20.15 Uhr	
	Fr 5. April	20.15 Uhr	
	Sa 6. April	20.15 Uhr	
	Fr 12. April	20.15 Uhr	
	Sa 13. April	20.15 Uhr	

Unsere Sponsoren

Aregger + Schnarwiler AG, Ebikon
 Baugenossenschaft Buchrain/LU
 Büchler + Scheidegger, Buchrain
 Burkert Schweiz AG, Hünenberg
 Die Perle, Hotel & Gasthaus, Perlen
 Fam. Gilbert und Simon Giroud
 Perlen Papier AG, Perlen
 ph concept gmbh, Ebikon
 Raiffeisenbank Luzern, Root
 Regionalkonferenz Kultur Luzern
 Renergia – Energie aus Abfall

Schweizer Erstaufführung!

Vorverkauf ab 6. März 2019

www.theaterperlen.ch oder **079 228 12 68**
 Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr
 Samstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Liebe theaterperlen-Freunde

In der Theatersaison 2019 überraschen wir Sie mit einer Schweizer Erstaufführung. «Wir sind die Neuen» ist eine amüsante Komödie nach dem gleichnamigen, erfolgreichen Kinofilm.

Herbert Marberger führt wiederum Regie und hat das Stück in Mundart übersetzt und bearbeitet. Herbert bereitete die 8 Spielerinnen und Spieler mit vielen Ideen, Einfühlungsvermögen und grossem Engagement auf die neue Saison vor. Die Zusammenarbeit mit den vielen Chargen hinter den Kulissen und die Umsetzung von Herberts Ideen bereitete dem ganzen Ensemble viel Freude.

Geniessen Sie mit «Wir sind die Neuen» einen lustigen und sehr unterhaltsamen Theaterabend.

Falls Sie sich vor oder nach dem Theater im Restaurant «Die Perle» kulinarisch verwöhnen lassen möchten, empfehlen wir Ihnen eine Tischreservation vorzunehmen. Erkundigen Sie sich über die diversen Angebote unter www.dieperle.ch. Auch für das spezielle kulinarische Theatererlebnis für Gruppen «TheaterPlus» auf der Empore wenden Sie sich direkt an «Die Perle». Herr Stephan Fröhlich und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Und wenn Sie nach der Vorstellung nicht mehr nach Hause fahren möchten, können Sie auch in Perlen übernachten. Weitere Informationen zu den Zimmerpreisen finden Sie ebenfalls unter www.dieperle.ch.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und entspannten Theaterabend und danken recht herzlich für Ihren Besuch und Ihre Treue.

Ihre theaterperlen
 Sandra Jaeggi, Präsidentin

Petra Walser Susana Lopez
 Buchhändlerin

Jan Livio Gisler
 Elektriker-Lehrling, Freund von Julia

Regie Herbert Marberger

Regieassistent Esther Grunder

Ort der Handlung
 Zwei Altbauwohnungen in einer Stadt

Zeit
 Heute



Darstellerinnen/Darsteller und Regie

Jörg Peter Klaus
 ehem. Jurist

Marianne Esther Buchmüller
 ehem. Biologin

Dani Ruedi Michel
 ehem. Architekt

Sarah Maja Schelbert
 Studentin Jus

Jonas Kevin Hulliger
 Student Jus

Julia Janine Hediger
 Studentin Kunstgeschichte, Freundin von Jan



Theaterteam

Produktionsleitung Ruedi Gasser
Soufflage Marlis Scheidegger
 Ursula Hoesly-Glattfelder
 Marc Nufer

Requisiten Ueli Hoesly
 Josy Bucher

Masken/Frisuren Kathrin Klaus
 Diolinda Nideröst
 Karin Scheidegger

Kostüme Marlis Scheidegger

Bühnenbau Simon Brunner
 Ruedi Michel und Team

Bühnentechnik Fredy Räber
 Franz Buser
 Marc Nufer

Kasse Beat Barmettler
 Franziska Barmettler
 Margrith Gasser
 Sandra Jaeggi
 Katharina Nufer

Saaldienst Beatrice Baumgartner und Team

Werbung/PR Ueli Hoesly

Vorverkauf Sandra Jaeggi und Team

Aufführungsrechte
 Felix Bloch Erben Berlin, Verlag für Bühne Film und Funk

Wir sind Mitglied beim Zentralverband Schweizer Volkstheater ZSV

Eintritts-Preise

Erwachsene Fr. 25.–
 Schüler/Lernende/Veteranen ZSV Fr. 15.–

Billett-Bestellung per Internet

Die Billette können auch via Internet unter www.theaterperlen.ch gebucht werden.

Alle im Internet reservierten Billette müssen an der Abendkasse abgeholt und bezahlt werden.

Kassaöffnung

Kassaöffnung eine Stunde vor Theaterbeginn. Reservierte Billette müssen bis 15 Minuten vor Beginn abgeholt werden.

2019



Unterstützen Sie unsere Aktivitäten

Als Passiv-Mitglied (Jahresbeitrag ab Fr. 35.–) erhalten Sie einen Gratis-Eintritt für einen Theaterbesuch.

Als Gönner ab Fr. 100.– erhalten Sie einen Gratis-Eintritt, ab Fr. 150.– zwei Gratis-Eintritte. Alle Gönner werden mit PartnerIn zum Gönner-Apéro, rund eine Woche vor unserer Premiere, eingeladen. Zudem werden Sie auf unserer Gönner-Liste erwähnt.

Als Sponsor werden Sie mit Ihrem Logo/Namen an allen Aufführungsabenden präsent sein. Wir bieten Ihnen attraktive Gegenleistungen und Sie werden auf unseren Drucksachen entsprechend erwähnt.

Suchen Sie ein sinnvolles Geschenk oder Mitbringsel? Schenken Sie einen vergnüglichen Theaterabend in Form unseres Geschenkgutscheins.

Oder haben Sie Lust bei uns als Mitglied mitzuwirken, vor oder hinter den Kulissen? Melden Sie sich doch einfach bei uns.

Nehmen Sie mit unserer Präsidentin Sandra Jaeggi, Kontakt auf. E-Mail: info@theaterperlen.ch oder per Post: theaterperlen, Postfach, 6033 Buchrain.

Sie können das Programm auch als pdf-File herunterladen, ausdrucken oder via Mail an Freunde und Interessenten versenden.

Zum Stück

Gedanken zum Stück

Ich erinnere mich. Mein Vater – Brillantine in den Haaren – trug ein weisses Hemd und selbst in der Freizeit oft eine Kravatte. Die optische Trennung zwischen alten Stoffhosen und jungen Jeans war in den 60ziger-Jahren offensichtlich. Heute haben sich die Fronten verwischt. Die Alten sind heute jünger, oder sie geben sich jünger, trotz Altersflecken, Lesebrille und Krähenfüssen. Und die Jungen?

Sie wollen korrekt sprechen, möglichst biologisch und genussvoll konsumieren, sich entspannt verhalten und über die gleichen smarten Kanäle kommunizieren. Das tönt irgendwie alt! Die Fronten haben sich verwischt.

Wenn da nur die demagogische Entwicklung nicht wär! Da steht der Politik noch ein gehöriger Kraftakt bevor, damit die schön verwischten Fronten nicht plötzlich aufbrechen. Im Zeitalter von «Comparis» ist es nicht einfach, die andere Generation als Partner zu akzeptieren.

Zum Inhalt

Wer sagt eigentlich, dass man mit 60 alt ist? Marianne, Dani und Jörg bestimmt nicht. Sie können sich wenig leisten und gründen deshalb ihre alte Studenten-WG einfach neu. Alles soll so sein wie früher: Bis spät nachts um den Tisch herumsitzen und Wein trinken, über Gott und die Welt philosophieren und dabei die ehemaligen Hits hören.

Doch sie haben die Rechnung nicht mit den anderen Hausbewohnern gemacht. Denn neben den drei Studenten von damals wohnen drei Studenten von heute. Und die verstehen überhaupt keinen Spass. Sie büffeln für ihr Examen und können alles gebrauchen – bloss keine lustigen und lauten 60jährige, die sich nicht an die Regeln halten. Es dauert nicht lange, bis sich die beiden Generationen höllisch in den Haaren liegen.

Aber was genau läuft hier falsch? Haben die Alten die Zeichen der Zeit nicht kapiert? Oder sehen die Jungen einfach nur alt aus?

Herbert Marberger, Regie

Herzliches Dankeschön unseren...

Aregger+ Schnarwiler AG, Sanitär/Heizung, Ebikon

Assirati Luciano, Luzern
Augenarztpraxis Dr. Thumm Dietmar, Luzern
Auto Hess AG, Hess Josef, Buchrain

Baugenossenschaft Buchrain/LU

Berchtold Oskar, Malters
Beyeler Werner und Heidi, Immensee
Brunner Bäckerei/Konditorei, Dierikon/Buchrain
Brunner Simon, Buchrain

Bucher Schliesstechnik, Bucher Edi, Buchrain

Büchler+Scheidegger, Architekturgemeinschaft GmbH, Buchrain

Burch Hugo und Susanne, Buchrain

Burkert Schweiz AG, Hünenberg

das Trinkwasser/Trinkwasser-Filtersysteme, Bucher Werner, Sins

Die Perle, Hotel & Gasthaus, Fröhlich Stephan, Perlen

Fischer Gartenbau GmbH, Perlen
Flory Cyrill, Kriens
Gander Severin und Lilly, Buchrain

Gemeinde Buchrain

Giroud Gilbert, Eschenbach und Giroud Simon, Kallern

Gisler-Wolfisberg Georg und Janine, Buchrain
Glattfelder-Ott Heinz und Elsbeth, Neuenkirch
Gretener Transporte AG, Root
Haverkamp Mechanik AG, Root

Hediger Werner und Cornelia, Buchrain

Hoesly Karin und Limacher Markus, Buchrain
Hoesly-Huber Roman und Ramona, Rothenburg

Hunkeler Peter, ph concept gmbh, Ebikon

Kaufmann J. AG, Autospenglerei + Spritzwerk, Ebikon
Kollbrunner Beatrice, Luzern

Limacher Thomas und Wyss Limacher Beatrice, Root

Luzerner Kantonalbank AG, Ebikon
Maler Christen GmbH, Christen Pius und Brigitte, Root

Meier Marcel, Geroldswil

Meyer Jean-Luc, Adligenswil

Herzlichen Dank...

...auch dem Gasthaus «Die Perle», den Passiv-Mitgliedern sowie allen, die uns auf irgend eine Art und Weise unterstützen.

...Gönnern und Sponsoren

Panzeri Malergeschäft GmbH, Buchrain

Perlen Papier AG, Perlen

Raiffeisenbank Luzern, Kurt Felder, Root

Regionalkonferenz Kultur Region Luzern, RKK

Reichlin-Klaus Ursula, Zürich

Renergia Zentralschweiz AG – Energie aus Abfall

Reuss-Garage, Rütter Ernst AG, Gisikon
Rösli-Wullschlegler Luc und Charlotte, Buchrain
Schriber Seppi und Lotti, Adligenswil
Seiz Patrick, Drogerie, Buchrain

Spahn Thomas, Thalwil

Spuhler Toni, Malergeschäft, Root

SUVA, Luzern

Swiss Life AG, Blättler Daniel, Luzern

Therapiezentrum Fortuna, Spuhler Meinrad, Root

Trumpf-Buur, Restaurant, Ebikon

Ueli-Hof AG, Bio-Fleischmanufaktur, Ebikon

Valiant Bank, Elmiger Peter, Buchrain

Wacker Peter, Malters

Waldis Alexander, Vitznau

Walker Willy, Ebikon

Weber-Language-School, Weber Pia, Buchrain

Wick Thomas und Bernadette, Drogerie, Root

Wicki Franz, Gretzenbach

Wiederkehr AG, Werkzeuge und Gerüste, Buchrain

Wigger-Glattfelder Stephan und Heidi, Neuenkirch

Wyss Silvia, Ebikon

Vielen Dank für die Unterstützung auch an...

Druckerei Bircher AG, Root, für die Drucksachen

Hoesly Ueli Konzept Grafik Design, Neuenkirch, für die Werbung und die Programmgestaltung

Foyer-Bar

Die Foyer-Bar – geführt vom Gasthaus «Die Perle» – ist wie folgt geöffnet: Ab 19.00 Uhr bis Theaterbeginn, in der Pause (ca. 30 Minuten) und nach dem Theater. Es gibt kleine Snacks.

Bisherige Aufführungen

- 2018 De Schacher Sepp
- 2017 Die Frauen von Killing
- 2016 Verwandte sind auch Menschen
- 2015 Das Fenster zum Flur
- 2014 Spilet wiiter
- 2013 De grünen Duume
- 2012 Buble gum und Brillanten
- 2011 Baby wider Willen
- 2010 Wer zuletzt stirbt...
- 2009 Heisse Bräute machen Beute
- 2008 Aasgeier
- 2007 Dem Himmel sei Dank
- 2006 Die Kaktusblüte
- 2005 'S Elektrische Härz
- 2004 Gschpässigi Lüüt
- 2003 Zur schönen Aussicht
- 2002 Üsi Perle Judith
- 2001 Die Falle
- 2000 Die Heiratsvermittlerin
- 1999 Der vergessene Teufel
- 1998 Vogel friss oder stirb
- 1997 Der Obersterngucker
- 1996 Die bessere Hälfte
- 1995 Das Haus in Montevideo
- 1994 s'Gäld lied uf de Bank
- 1993 Boeing-Boeing
- 1992 Opal
- 1991 Weekend im Paradies
- 1990 Arsen und Spitzenhäubchen
- 1989 Bäckerei Dreyfuss
- 1988 Drei Männer im Schnee
- 1987 Kirsch und Kern
- 1986 De Geischerzug
- 1985 De Brütigam vo minere Frau
- 1984 Ehrbar von A bis Z
- 1983 Schlips Schlaps
- 1981 En rächte Schluss
- 1980 Brautschau in Zitronien
- 1979 Warnung vor dem Hunde

Besuchen Sie die Premiere

An unserer Premieren-Aufführung erwartet Sie eine kleine Überraschung!

Vorverkauf ab 6. März 2019

www.theaterperlen.ch oder **079 228 12 68**
Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr
Samstag 10.00 bis 11.30 Uhr